

Deutsch-Tschechischer Kinder-Kunst-Workshop im EBZ Bad Alexandersbad

Kunstverein Hochfranken Selb e. V.

24. – 26. Mai 2019

WELT NEU DENKEN

Eine Kunst- und Experimentierwerkstatt
für Kinder im Bauhausjahr

„Wie könnte eine Solaranlage als Baum aussehen oder ein aufblasbarer Computer? Vielleicht gibt es bald Brillen die sich automatisch anpassen oder Exoskelette mit denen man bequem ein Auto hochheben kann? Zieht man sich die dann an wie einen Pullover? Sind die dann bunt oder durchsichtig oder wechseln die ihre Farbe wie ein Chamäleon? Machst du mit? Wir malen und bauen uns die Dinge von morgen in unserer „Bauhaus“-Versuchswerkstatt.“

Die Zukunft beginnt jetzt – in der Phantasie der Jüngsten. Wie kann man Welt neu denken? Wie Zukunft bauen? Kinder im Grundschulalter aus der bayrisch-tschechischen Grenzregion werden sich in einem Kunstworkshop kreativ mit den Ideen des Bauhauses auseinandersetzen.

Der Kunstverein Hochfranken Selb und die Volkshochschule Selb laden Kinder im Alter von ca. 6 bis 13 Jahren zu einem dreitägigen Wochenend-Workshop mit Übernachtung ein. Deutsche und tschechische Kinder werden spielerisch ihre Ideen umsetzen und ihre kreativen Fähigkeiten ausprobieren. Der Workshop findet im EBZ Bad Alexandersbad statt. Er startet am Freitagnachmittag, 24. Mai, und endet am Sonntagnachmittag, 26. Mai 2019. Die fachkundige Leitung liegt in Händen von Heike Arndt und drei weiteren Betreuer*innen, die die Kinder Tag und Nacht umsorgen.

Weitere Infos unter: <https://kunstvereinhochfrankensalb.de/fuer-kinder-kunst-und-experimentierwerkstatt-24-26-mai-2019/>

Der Workshop wird aus dem EU-Programm Ziel ETZ Freistaat Bayern – Tschechische Republik 2014 - 2020 (INTERREG V) und der Euregio Egrensis gefördert.

Weitere Programmpunkte des Kunstvereins Hochfranken Selb e.V. im Bauhausjahr:

24. – 29. März 2019,

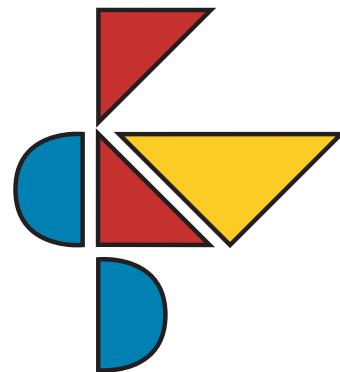
„ARCHITEKTUR UND STADTPLANUNG“

Internationaler Workshop für Studenten der Architektur und Stadtplanung

Ort: Rosenthal Feierabendhaus und Hotel „Haus Silberbach“

Leitung: Prof. Angela Mensing-de Jong, TU Dresden

Welche Chancen bringt eine grenzüberschreitende Kooperation für die Stadtentwicklung? Dieser Frage werden im Jahr des Bauhausjubiläums Studenten aus Delft, Dresden, Prag und Straßburg im Rahmen eines Workshops in Selb und Aš nachgehen. Die Abstimmung von Mobilitätskonzepten, der Aufbau einer gemeinsamen Infrastruktur und eine koordinierte touristische Vermarktung bieten wirtschaftliche Vorteile. Doch auch auf städtebaulicher Ebene können Entscheidungen zur baulichen Schwerpunktsetzung und freiraumplanerische Maßnahmen neue Qualitäten schaffen und aus der ehemaligen Randlage eine neue Identität formen.



100
jahre bauhaus
netzwerk selb/amberg

Weitere Informationen:

Hans-Joachim Goller

galerie-goller@gmx.de

Ringstr. 52, 95100 Selb

Tel.: 09287 43 47

Mobil 0172/8651622



Kunstverein Hochfranken Selb e.V.

Postfach 1368 / 95087 Selb

home@kunstvereinhochfrankensalb.de

www.kunstvereinhochfrankensalb.de